

AMS	SCHLAGMANN POROTON	Gültig ab: 09.12.2019
Nach VBG-Systematik		Rev. 0
alle Standorte	SGA-Politik von Schlagmann Poroton®	Seite 1 von 2
SGA = Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz		

Als Arbeitgeber steht Schlagmann Poroton täglich vor der Herausforderung, die Gesundheit der Beschäftigten zu schützen und die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten.

Die Geschäftsleitung des Unternehmens sieht dies als höchste Priorität an.

Infolgedessen betrifft unser Interesse an einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung sowohl unsere Mitarbeiter/innen als auch unsere Kunden, die Besucher, die Zulieferer und Abholer sowie das gesamte Umfeld unserer Standorte.

Um den Arbeits- und Gesundheitsschutz effektiv zu organisieren und stetig zu verbessern, haben wir ein Arbeitsschutz-Managementsystem (AMS) nach VBG-Systematik eingeführt.

Unser Ziel ist eine Arbeitsplatzqualität, die sowohl das psychische und physische Wohlbefinden als auch die Leistung unserer Mitarbeiter/innen im Einklang halten, da Gesundheit für jeden einzelnen ein sehr hohes persönliches Gut ist.

Wir, die Geschäftsleitung von Schlagmann Poroton, verpflichten uns:

- zur Schaffung und Erhaltung eines sicheren und gesundheitsgerechten Arbeitsumfeldes bzw. zu Arbeitsbedingungen und einem Arbeitsklima, welches in der Folge eine präventive Wirkung gegen arbeitsbedingte Verletzungen oder körperliche und psychische Erkrankungen hat oder arbeitsbedingte Verletzungen und Erkrankungen ganz verhindert.
Die notwendigen finanziellen als auch personellen und zeitlichen Ressourcen werden betrachtet, abgewogen und zur Verfügung gestellt.
- zur Einhaltung aller bindenden Verpflichtungen, hierzu zählen die SGA-Politik, alle Gesetze, Verordnungen und andere rechtliche Pflichten oder Anforderungen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.
- zu einem stetigen Verbesserungsprozess der Arbeitsschutzmaßnahmen und zur Beseitigung von Gefährdungen bzw. der Minimierung von SGA-Risiken.
- zur aktiven Beteiligung aller Führungskräfte, der Mitarbeiter/innen in den Entscheidungsprozessen und im täglichen Arbeitsablauf mit dem Ziel, alle SGA-Chancen zu erkennen und wahrnehmen zu können.

Ausgabe/Revision:	0	1	2	3	4	Seite:	1 von 2
Datum:	28.11.2019					Gültig ab	09.12.2019
Erstellt/geändert:	Do						
Genehmigt:	Ed						
AUSGEDRUCKTES EXEMPLAR UNTERLIEGT NICHT DEM ÄNDERUNGSDIENST, AKTUELLE FASSUNG AUF DEM FIRMENSERVER							

Als Instrumente zählen:

- a) Regelmäßige Information, Weiterbildungen und Unterweisungen, um die Mitarbeiter/innen für sicheres, gesundheitsbewusstes Arbeiten zu sensibilisieren und das Bewusstsein dafür zu stärken.
- b) Schutz vor arbeitsbedingten Erkrankungen oder gesundheitlichen Einschränkungen durch regelmäßige Gesundheitsuntersuchungen in der Zusammenarbeit mit den Betriebsärzten der Standorte
- c) Funktionierende Notfallkette durch Ersthelfer, gut ausgestattete Erste-Hilfe-Ausrüstungen, damit die Erstversorgung von verletzten externen oder internen Personen jederzeit möglich ist.
- d) Das 0-Unfälle-Prämienystem mit vierteljährlich zu bearbeitenden Sicherheitsprojekten fester Projektgruppen.

Wir verfolgen eine 0-Unfälle-Strategie:

- Jeder Mitarbeiter/in kann das Unternehmen sicherer machen.
- Jeder Unfall ist vermeidbar.
- Jeder Beinaheunfall ist zu melden, denn er könnte zu einem Unfall führen.

„Konsequent gemeinsam sicher!“

Diese Firmengrundsätze befinden sich für alle Stakeholder/Interessierte Parteien zugänglich auf der Homepage.

Mit freundlichen Grüßen

Schlagmann Poroton
GmbH & Co. KG


Johannes Edmüller

ppa.



Bernhard Schmidhammer

Ausgabe/Revision:	0	1	2	3	4	Seite:	2 von 2
Datum:	28.11.2019					Gültig ab	09.12.2019
Erstellt/geändert:	Do						
Genehmigt:	Ed						
AUSGEDRUCKTES EXEMPLAR UNTERLIEGT NICHT DEM ÄNDERUNGSDIENST, AKTUELLE FASSUNG AUF DEM FIRMENSERVER							